

# Modulbeschreibung 39-MBT7\_a Wahlpflicht 1 Molekulare Biotechnologie Bachelor

Technische Fakultät

*Version vom 01.01.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/365101717>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## **39-MBT7\_a Wahlpflicht 1 Molekulare Biotechnologie Bachelor**

### **Fakultät**

Technische Fakultät

### **Modulverantwortliche\*r**

Dr. Joe Max Risse

### **Turnus (Beginn)**

Jedes Semester

### **Leistungspunkte**

10 Leistungspunkte

### **Kompetenzen**

Die Studierenden erlernen grundlegende Begriffe, Phänomene und Konzepte einer weiteren naturwissenschaftlichen oder technischen Disziplin. Sie sind in der Lage, einfache Fragestellungen dieser Disziplinen zu verstehen und einzuordnen. Der Kompetenzerwerb und -nachweis erfolgt gemäß der Beschreibung der gewählten Veranstaltungen.

### **Lehrinhalte**

Die konkreten Lehrinhalte werden durch das gewählte Modul / die gewählten Module festgelegt und kommen aus den Bereichen Biologie, Chemie, Physik, Gesundheitswissenschaften oder Module der technischen Fakultät.

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

-

### **Notwendige Voraussetzungen**

—

### **Erläuterung zu den Modulelementen**

Modulstruktur: 1 bPr<sup>1</sup>

### **Veranstaltungen**

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
-------	-----	--------	-----------------------	-----------------

<b>Practical Project</b>  <i>Es kann ein Modul im Umfang von 10 LP oder zwei Module à 5 LP aus dem Angebot der Fakultäten für Biologie, Chemie oder Informatik gewählt werden. Bei einem 10 LP Modul muss es sich um ein solches mit einer benoteten Modulprüfung handeln. Werden zwei 5 LP Module gewählt, müssen auch beide 5 LP Module mit einer benoteten Modulprüfung abgeschlossen werden.</i>	Praktikum o. Projekt o. Seminar o. Übung o. Vorlesung	WiSe&SoSe	0 h (0 + 0)	- [Pr]
--	---	-----------	-------------	--------

## Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Practical Project (Praktikum o. Projekt o. Seminar o. Übung o. Vorlesung)</b>  <i>Die konkrete Erbringungsform hängt von dem gewählten Modul oder den gewählten Modulen ab. Werden zwei 5 LP Module gewählt, ist in beiden Modulen eine benotete Prüfungsleistung zu erbringen. Wird in jedem 5 LP Modul mit einer benoteten Prüfungsleistung abgeschlossen, werden diese beiden Noten als Mittelwert zur Ermittlung der Modulnote verwendet..</i>	Bericht o. Hausarbeit o. Klausur o. mündliche Prüfung o. Portfolio o. Portfolio mit Abschlussprüfung o. Präsentation o. Projekt mit Ausarbeitung o. Protokoll o. Referat o. Referat mit Ausarbeitung o. Übungen	1	300h	10

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genauer regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen